

# Ernest Hemingway: Eine Reise durch seine Lebensstationen – literarisch- kulinarisch und musikalisch interpretiert

exklusives 5-Gänge-Menü mit musikalischer Begleitung

## Detailbeschreibung

Der Donnerstagabend steht ganz im Zeichen von Ernest Hemingways Lebensgefühl, das in Gaschurn und dem Montafon so lebendig spürbar ist wie an kaum einem anderen Ort. Wir beginnen mit einem **Aperitif am malerischen Dorfplatz** (Tourismusinformation) von Gaschurn.

Anschließend führt Dich eine **inspirierende Führung durch die Hemingway-Ausstellung** direkt in die Welt des Literaturnobelpreisträgers. Die Führung wird von Andreas Brugger, einem ausgewiesenen Hemingway-Spezialisten der Montafoner Museen, geleitet. Mit seinem tiefgehenden Wissen und seiner Begeisterung eröffnet er spannende Einblicke in Hemingways Lebensstationen. Landschaft, die Begegnungen mit den Einheimischen und die einfachen, aber intensiven Erlebnisse, die Hemingway nachhaltig prägten.

**Den Höhepunkt des Abends bildet ein exklusives Erlebnis im Posthotel Rössle, das Hemingway einst selbst besuchte. In den historischen Räumen des Hauses begibst Du Dich auf eine kulinarische, literarische und musikalische Reise durch Hemingways Lebensphasen.**

Ernest Hemingways Lebensphasen lassen sich nicht nur durch seine literarischen Werke, sondern auch durch kulinarische, musikalische und kulturelle Einflüsse interpretieren. Diese Interpretation bietet eine sinnliche Reise durch die Stationen seines Lebens: Paris, das Montafon, Florida, Afrika und Kuba.

Die Küche des Posthotel Rössle hat ein Menü kreiert, das Hemingways Vorlieben und die regionalen Einflüsse vereint – ein Genuss, der nicht nur den Gaumen, sondern auch die Seele anspricht. Hier arbeitet Andreas Brugger Hemingways Lebensstationen auf besondere Weise auf – literarisch, historisch und inspiriert von Hemingways einzigartiger Art, die Welt zu sehen. **Begleitet wird das 5gängige Dinner von feinen Klängen von „BreitbÄnd“,** die den Abend zu einem stimmungsvollen Gesamterlebnis abrunden.

Diese Stationen zeigen, wie Hemingway nicht nur geografisch, sondern auch kulturell, kulinarisch und musikalisch zwischen Welten reiste. Seine Lebensphasen lassen sich wie ein literarisches Menü erleben – reich an Eindrücken, voller Intensität und mit einem Hauch bittersüßer Nostalgie.

## Menü

- „Afrika“: Lauwarmes Meerbarbenfilet an Taboulé und Kachumbari
- „Kuba“: Erbsen-Kokossuppe mit Koriander und Minze
- „Florida“: Guavensorbet mit Vacherin
- „Montafon“: Gebratenes vom Montafoner Steinschafsrücken an würzigem Brösl, Montafoner Sauerkäse und Gemüsejus
- „Frankreich“: Eclairs mit Mousse au chocolate und Beeren

Für den Fall von Unverträglichkeiten oder dem Wunsch nach einem vegetarischen Menü, bitte per Email bekannt geben  
[events@montafon.at](mailto:events@montafon.at)



